

Michael Gundlach

KLAVIER

+ DOWNLOAD ↓

POP *Piano*

IN DER PRAXIS - BAND 1

Die Pop Klavierschule
Songs professionell
nach Akkordsymbolen
spielen und begleiten



Mit Download

+ 440 Seiten Noten
als PDF-Datei zum
Ausdrucken

**DOWNLOAD
& BONUS**

96 Audio-Tracks
mit 180 Hörbeispielen
sowie alle Übungen &
Notenbeispiele
transponiert

www.artist-ahead.de

Michael Gundlach

Pop Piano in der Praxis

Band 1



artist ahead



Vorwort

In seiner über 20-jährigen Berufserfahrung als Pianist und Keyboarder, hat Michael Gundlach mit vielen Vocalisten und Musikern in nahezu allen Stilbereichen der Popmusik zusammen gearbeitet. Von Rock, Pop, Soul, über Jazz bis hin zum ganz gewöhnlichen Volkslied ist ihm dabei stilistisch alles durch die Finger gegangen. Immer wieder wurde er bei seinen Konzerten gefragt, ob es nicht ein Lehrbuch gibt, das einem von A-Z erklärt, wie man Songs nach Akkordsymbolen spielt. Was muss oder kann man spielen, wenn einem ein Noten-Beispiel wie dieses über den Weg läuft, bei dem nur Melodie und Akkordsymbole zu Verfügung stehen:



Selbst versierte Pianisten, die Klavierspielen „nur“ nach Noten gelernt haben, tun sich damit oft sehr schwer. Daher war es Michael Gundlach ein Anliegen, mit diesem Buch Abhilfe zu schaffen und einen Leitfaden zu erstellen, der Ihnen ermöglicht, sowohl eine geschmackvolle Begleitung von Popsongs zu erstellen, als auch Songs Piano-Solo zu spielen.

Viele Beispiele sind gebräuchliche Begleitfiguren der Popmusik und dienen dabei als Bausteine, die es Ihnen ermöglichen, eine Begleitung nach dem eigenen persönlichen Geschmack zu erstellen.

Viel Spaß und Erfolg beim „Entdecken“ der Popmusik

5. Auflage 2019

ISBN 978-3-86642-017-5

© 2016 artist ahead Musikverlag
Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Notensatz: Michael Gundlach
Cartoon: Boris Krauß
Foto: Oliver Hurst
Printed in Germany

Hergestellt in der EU

artist ahead GmbH · Wiesenstraße 2-6 · 69190 Walldorf · Germany
info@artist-ahead.de · www.artist-ahead.de

Inhalt

Zum Umgang mit diesem Lehrbuch	4
Tipps zum Üben	5
Grundregeln	6
Sechs Möglichkeiten der Akkordvariation	
Akkordumkehrungen	9
Akkorde ohne Terz	18
Akkorde ohne Terz / mit None	24
Akkorde im Variieren der Terz mit der Quarte	28
Akkordaufspaltung	34
Durchgangsakkorde	40
Stilübergreifende Bassfiguren	48
Intros, Endings, Überleitungen und Zwischenspiele	
Intros	53
Endings	60
Überleitungen und Zwischenspiele	62
Stile der Popmusik	
Pop	64
Rock	66
Boogie Woogie	67
Ragtime	73
Country	76
Walzer	78
Beguine	85
Folklore	88
Slowrock	91
Bossa Nova	96
Samba	100
Harmonielehre	
Harmonielehre kompakt, Intervalle	102
Bedeutung der Akkordsymbole	104
Akkordtabellen	107

Zum Umgang mit diesem Lehrbuch

Der Aufbau des Buches kann in 5 Hauptthemen gegliedert werden und sollte auch in dieser Reihenfolge durchgearbeitet werden:

Grundregeln

Nach diesen Regeln verwandeln Sie Akkordsymbole zu einem Piano-Arrangement.

Akkordvariationen der rechten Hand

Vermittelt Ihnen ein abwechslungsreiches Spiel der rechten Hand.

Bassfiguren für die linke Hand

Hier lernen Sie viele stilübergreifende Bassläufe für Ihre linke Hand.

Intros, Endings und Überleitungen

Zeigt verschiedene Möglichkeiten Einleitungen, Schlussteile und Zwischenspiele zu entwickeln.

Verschiedene Stile der populären Musik

Das bisher Gelernte wird auf einer Reise durch verschiedene Musikrichtungen praxisnah eingesetzt und stilbezogen ergänzt.

Jedes dieser Kapitel enthält neben den Erklärungen mindestens eine der folgenden Praxisübungen:

- Einfache Beispiele und Übungen

In kurzen Abschnitten wird ein Begleitmuster mit einem C-Dur und/oder C-Moll Akkord geübt.

- Beispiele und Übungen anhand der Kadenz

Der musikalische „Baustein“ wird mit der typischen Kadenz Tonika - Subdominante - Dominate (also beispielsweise der Akkordfolge C - F - G) praxisnah eingesetzt.

- Ausgearbeitete Songs

Dort wird der Lerninhalt eines Kapitels in einem komplett arrangierten Song umgesetzt. Es werden zwei verschiedene Ausarbeitungen unterschieden.

Piano-Begleitung: Diese Version enthält keine Melodielinie, und wird zur Begleitung von Sängern oder Solo-Instrumentalisten verwendet.

Piano-Solo: Die Melodielinie des Songs ist im Klavierarrangement mit eingearbeitet.

Bei der Auswahl der Lieder wurde speziell darauf geachtet, dass diese jeder kennt und einfach zu spielen sind. Oft wird ein und das gleiche Lied in verschiedenen Musikstilen und Kapiteln behandelt, damit Sie die Begleitmuster besser vergleichen können. Wird ein Song in diesem Buch zum erstenmal verwendet, ist der ausgearbeiteten Version noch ein sogenanntes „Lead-Sheet“ vorangestellt, das nur aus der Melodielinie und den Akkorden besteht, so wie Sie es beispielsweise von Song- oder Liederbüchern kennen.

Harmonielehre

Sie wissen nicht welche Töne bei einem bestimmten Akkordsymbol zu spielen sind, oder was Sie mit Begriffen wie „None“ oder „großer Terz“ anfangen sollen? Macht nichts! Zum Durcharbeiten dieses Lehrbuchs ist dies nicht zwingend erforderlich. Wir empfehlen Ihnen aber in diesem Fall trotzdem sich die Harmonielehre (S.102 ff) durchzulesen, und bei Bedarf immer wieder darin nachzuschlagen.

Download der Audiotracks, Hör- und zusätzlichen Notenbeispielen

- 180 Hörbeispiele auf 96 Audio-Tracks.
- PDF-Datei mit den Notenbeispielen dieses Buches in allen Tonarten.

Rufen sie die Seite www.artist-ahead-download.de in ihrem Browser auf. Klicken sie auf den entsprechenden Downloadbutton **„Pop Piano in der Praxis - Band 1“** und geben sie dort die folgenden Zugangsdaten ein.

Benutzer:

Passwort:

Hier haben sie jetzt verschiedene Optionen sich zusätzliches Material herunterzuladen, zu speichern oder auf CD zu brennen. Eine **Audio-CD** mit allen Titeln zu diesem Buch gibt es ausschließlich und nur in unserem Onlineshop auf www.artist-ahead.de

Tipps zum Üben

- Üben Sie alle Beispiele des Lehrgangs zuerst mit jeder Hand getrennt. Fehlerquellen, besonders in der linken Hand, sind dadurch leichter zu erkennen und somit auch besser zu vermeiden. Was Sie nicht mit einer Hand alleine spielen können, können Sie auch nicht mit beiden Händen zusammen.
- Greifen Sie sich immer wieder ein Thema (z.B. „Akkorde ohne Terz“) heraus und üben Sie die Beispiele intensiv, um diese besser zu verinnerlichen. Versuchen Sie danach dieses Thema an einem Song Ihrer Wahl anzuwenden.
- Üben Sie immer mit Metronom oder Rhythmusgerät. Ein gutes „Timing“ ist sehr wichtig, besonders für einen Begleiter. Das Metronom hilft Ihnen das Spieltempo gleichmäßig zu halten. Betrachten Sie es als Ihren Freund!
- Viele der Beispiele in diesem Buch sind musikalische „Bausteine“. Interessant wird es, wenn Sie diese „Bausteine“ mischen oder gegeneinander austauschen. Auf diese Weise können Sie Ihre Kreativität mehr und mehr zur Entfaltung bringen.
- Hören Sie sich vor dem Üben die jeweiligen Beispiele gut an, um auch das Empfinden für die richtige Spielweise (Phrasierung) zu bekommen. Spielen sie auch zu den Audio-Tracks.

Grundregeln

Die folgenden drei Regeln bilden den Grundstein jedes guten Piano-Arrangements. Deshalb ist es wichtig diese Grundregeln zu kennen und zu beherrschen.

Grundregel 1

Die linke Hand eines Pianisten übernimmt die Rolle des Bassisten einer Band. Die meist einstimmigen Bassfiguren erfüllen gleich zwei wichtige Aufgaben. Einerseits wird die Musikrichtung (= Stil) wesentlich von der Rhythmik der Basslinie geprägt, und zum anderen unterstützen die tiefen Basstöne die Harmonien, also die Akkordwechsel im Song. Dazu wird in der Regel auf den ersten Schlag jedes Akkords der Grundton gespielt, und der Basslauf mit der Quinte und dem oktavierten Grundton variiert. Solch ein Muster für die linke Hand kann sowohl bei Moll- als auch bei Dur-Akkorden angewandt werden, da es, auf Grund der fehlenden Terz, „geschlechtslos“ ist.

Die rechte Hand spielt immer den Akkord, oder Variationen des selbigen. Nachdem Sie die Grundregeln kennengelernt haben, stellen wir Ihnen sechs Variationsmöglichkeiten für die rechte Hand vor.

Beispiel:

The image shows a musical score for a piano accompaniment. It consists of two staves: a treble clef staff (right hand) and a bass clef staff (left hand). The key signature is C major, and the time signature is common time (C). The right hand plays a C major triad (C4, E4, G4) in the first measure and a C major chord with an octave C (C4, E4, G4, C5) in the second measure. The left hand plays a bass line: C4 (Grundton), E4 (Quinte), G4 (Grundton), E4 (Quinte), C4 (Grundton). Labels 'C' are placed above the first and second measures. Labels 'Grundton' and 'Quinte' are placed below the bass line notes.

Grundregel 2

Soll das Klavier nicht nur einen Sänger oder Instrumentalisten begleiten (Piano-Begleitung), sondern gleichzeitig die Songmelodie übernehmen (Piano-Solo), hat die rechte Hand zwei Funktionen zu erfüllen. In der Oberstimme spielt sie die Melodie, und legt gleichzeitig Akkorde darunter. Die höchste Note der rechten Hand entspricht also immer dem Ton der Melodielinie. Die Akkorde sollten dabei hauptsächlich auf die Schwerpunkte eines Taktes gespielt werden. (4/4-Takt: Erster und dritter Schlag; 3/4-Takt: Erster Schlag)

Zwei einfache Beispiele verdeutlichen die ersten zwei Grundregeln anhand der traditionellen Folksongs „Sur le Pont“ und „Old Lang Syne“. Vergleicht man das jeweils vorangestellte „Lead-Sheet“ mit der ausgearbeiteten Version, kann man die in Akkorden eingebettete Melodielinie deutlich erkennen.

Sur le pont d'Avignon

Lead-Sheet

Traditional
Arr.: Michael Gundlach

Lead sheet for 'Sur le pont d'Avignon'. The music is written in a single treble clef staff with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The melody consists of two lines of music. The first line contains four measures with chords F, C, F, and C. The second line contains five measures with chords F, C, F, C, and F. The notes are: Line 1: G4, A4, Bb4, G4 | A4, Bb4, C5, Bb4 | C5, Bb4, A4, G4 | F4, G4, A4, G4. Line 2: G4, A4, Bb4, G4 | A4, Bb4, C5, Bb4 | C5, Bb4, A4, G4 | F4, G4, A4, G4 | F4, G4, A4, G4.



1 Sur le pont d'Avignon

Ausgearbeitete Version

Traditional
Arr.: Michael Gundlach

Piano accompaniment for 'Sur le pont d'Avignon'. The music is written in a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one flat (B-flat) and a common time signature (C). The accompaniment consists of two lines of music. The first line contains four measures with chords F, C, F, and C. The second line contains five measures with chords F, C, F, C, and F. The notes are: Line 1: Treble: F4, C5, F4 | C5, F4, C5, F4 | F4, C5, F4, C5 | C5, F4, C5, F4. Bass: G4, A4, Bb4 | A4, Bb4, C5 | C5, Bb4, A4, G4 | F4, G4, A4, G4. Line 2: Treble: F4, C5, F4 | C5, F4, C5, F4 | F4, C5, F4, C5 | C5, F4, C5, F4 | F4, C5, F4, C5. Bass: G4, A4, Bb4 | A4, Bb4, C5 | C5, Bb4, A4, G4 | F4, G4, A4, G4 | F4, G4, A4, G4.

Old Lang Syne

Lead-Sheet

Traditional
Arr.: Michael Gundlach

Lead sheet for 'Old Lang Syne' in C major. The first staff shows the melody with chords F, C, F, and B \flat . The second staff continues the melody with chords F, C, B \flat , B \flat /C, C, and F.



Old Lang Syne

Ausgearbeitete Version

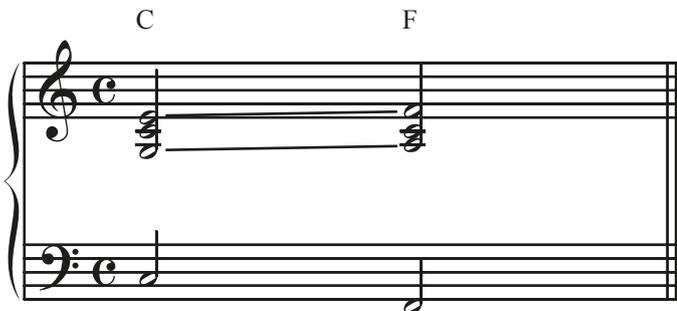
Traditional
Arr.: Michael Gundlach

Piano accompaniment for 'Old Lang Syne' in C major. The score is in 4/4 time and consists of three systems of two staves each (treble and bass clef). Fingerings and chord voicings are indicated throughout. The first system includes chords F (5 2 1) and C (4 2 1). The second system includes chords F (5 2 1), B \flat (5 3 1), and F (4 2 1). The third system includes chords C (4 2 1), B \flat (5 4 2), B \flat /C (4 2 1), C (5 2 1), and F (5 2 1).

Grundregel 3

Wechselt die rechte Hand von einem Akkord auf den nächsten, sollte die Stimmführung nach dem „Gesetz des nächsten Weges“ erfolgen. Das heisst, dass beim Verbinden zweier Akkorde, gleiche Töne liegen bleiben, und die zu ändernden Töne zu den nächstliegenden Tönen des folgenden Akkords wechseln. Diese Regel wird mit dem Beispiel eines Akkordwechsels von C-Dur nach F-Dur deutlich. Der gemeinsame Ton „C“ bleibt liegen, das „E“ wird zum „F“ und das „G“ zum „A“.

Beispiel:



Nun haben Sie die einfachen Regeln kennengelernt, um populäre Songs nach Akkordsymbolen zu begleiten. Fast alle Beispiele dieses Lehrgangs befolgen diese drei Grundregeln. Natürlich gibt es auch Ausnahmen (z.B. linke Hand des „Boogie Woogie“ oder auch der „Pop-Ballade“ in diesem Buch).

Sechs Möglichkeiten der Akkordvariation

Vor allem wenn ein Akkord über mehrere Takte hinaus gespielt werden muss, sollte das Akkordspiel der rechten Hand variieren. Nur so entsteht eine lebendige und abwechslungsreiche Piano-Begleitung. Neben der rhythmischen Variation stellt Ihnen dieses Kapitel sechs Möglichkeiten vor, wie Sie die Noten der Akkorde variieren können.

Die jeweiligen Übungen und Beispiele dieses Kapitels weisen immer eine andere Rhythmik auf, und sind außerdem bereits mit Bassfiguren für die linke Hand versehen, damit sie sofort in der Praxis einsetzbar sind.

1. Akkordumkehrungen

Die einfachste Variationsmöglichkeit der rechten Hand ist die Verwendung von Akkordumkehrungen. Durch die unterschiedliche Lage der einzelnen Akkordtöne entstehen verschiedene Akkordstellungen. Wenn die tiefste Note dem Grundton des Akkords entspricht, wird diese Stellung als „Grundstellung“ bezeichnet.

Bei einem Dreiklang gibt es drei mögliche Stellungen:



Da die Akkordumkehrungen die Töne des Akkords nicht verändern, werden sie als Grundlage für die Akkordvariation verwendet. Auch innerhalb des Lehrgangs werden wir diese Akkordumkehrungen immer wieder kommentarlos anwenden, und mit den anderen Variationsmöglichkeiten der rechten Hand kombinieren.

Übungen mit Akkordumkehrungen

3a

3b

3c

3d

3e

4a

Musical score for exercise 4a. The piece is in C major, 4/4 time. The right hand (RH) plays a sequence of chords: C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), and a final C4 chord. The left hand (LH) plays a simple bass line: C3 (5), F3 (1), C3 (2), F3, C3, F3, and a final C3 chord.

4b

Musical score for exercise 4b. The piece is in C major, 4/4 time. The RH plays chords: C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), and a final C4 chord. The LH plays a rhythmic pattern: C3 (5), F3 (1), C3 (2), F3, C3, F3, and a final C3 chord.

4c

Musical score for exercise 4c. The piece is in C major, 4/4 time. The RH plays chords: C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), and a final C4 chord. The LH plays a rhythmic pattern: C3 (1), F3 (5), C3 (2), F3, C3, F3, and a final C3 chord.

4d

Musical score for exercise 4d. The piece is in C major, 4/4 time. The RH plays chords: C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), and a final C4 chord. The LH plays a rhythmic pattern: C3 (5), F3 (1), C3 (2), F3, C3, F3, and a final C3 chord.

4e

Musical score for exercise 4e. The piece is in C major, 4/4 time. The RH plays chords: C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), C4 (4-2-1), F4 (5-4-2), and a final C4 chord. The LH plays a rhythmic pattern: C3 (5), F3 (1), C3 (2), F3, C3, F3, and a final C3 chord.

Akkordumkehrungen anhand der Kadenz

5a

C 4 2 1 5 4 2 5 4 2 1 5 4 2 1 5 4 2 1

1 5 2 1 5 2 1 5 2 1 5

5b

Cm 4 2 1 5 4 2 Cm Fm 4 2 1 5 4 2 G 4 2 1 5 4 2 Cm 4 2 1 5 4 2

1 5 2 1 5 2 1 5 2 1 5

6a

C 4 2 1 5 4 2 5 4 2 1 5 4 2 1 5 4 2 1 5 4 2 1 5 4 2 1 5 4 2 1

5 1 2 5 1 2 5 1 2 5 1

6b

Cm 4 2 1 5 4 2 Cm Fm 4 2 1 5 4 2 G 4 2 1 5 4 2 Cm 4 2 1 5 4 2

5 1 2 5 1 2 5 1 2 5 1

7a

C F G C

5 1 2 5 1 2 5 1 2 5 1

7b

Cm Fm G Cm

5 1 2 5 1 2 5 1 2 5 1

8a

C F G C

5 1 5 1 5 1 5 1

8b

Cm Fm G Cm

5 1 5 1 5 1 5 1

9a

C 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

F 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

G 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

C 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

9b

Cm 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

Fm 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

G 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

Cm 4 2 1 5 4 2 1 4 2 1

Oh My Darling

Lead-Sheet

Traditional
Arr.: Michael Gundlach

G G

G D Am

G D G

Oh My Darling

Begleitung mit Akkordumkehrungen

Traditional
Arr.: Michael Gundlach

The first system of the musical score consists of three staves. The top staff is a single treble clef line with a key signature of two sharps (F# and C#) and a common time signature (C). It contains a melodic line with a whole rest in the first measure, followed by eighth and quarter notes. The middle staff is a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of two sharps and a common time signature. It features a piano accompaniment with chords and fingerings. The bottom staff is a single bass clef line with a key signature of two sharps and a common time signature, providing a bass line with quarter notes and fingerings. Chord labels above the middle staff include G, D, G, C/D, and G, each with specific fingerings for the right hand.

The second system of the musical score consists of three staves. The top staff is a single treble clef line with a key signature of two sharps and a common time signature. It contains a melodic line with eighth and quarter notes, including a phrase with a slur. The middle staff is a grand staff with a key signature of two sharps and a common time signature, featuring piano accompaniment with chords and fingerings. The bottom staff is a single bass clef line with a key signature of two sharps and a common time signature, providing a bass line with quarter notes and fingerings. Chord labels above the middle staff include G, G, and D, each with specific fingerings for the right hand.

The third system of the musical score consists of three staves. The top staff is a single treble clef line with a key signature of two sharps and a common time signature. It contains a melodic line with eighth and quarter notes. The middle staff is a grand staff with a key signature of two sharps and a common time signature, featuring piano accompaniment with chords and fingerings. The bottom staff is a single bass clef line with a key signature of two sharps and a common time signature, providing a bass line with quarter notes and fingerings. Chord labels above the middle staff include Am, G, D, and G, each with specific fingerings for the right hand.

Danke

Mein erster Dank gilt meinen Eltern und meiner Schwester Claudia. Ihr habt mich jahrelang unterstützt. Ich werde Euch das nie vergessen!

Bedanken möchte ich mich auch bei all meinen Musiklehrern. Hervorheben möchte ich dabei besonders meinen bereits verstorbenen Klassiklehrer Prof. Helmut Vogel sowie meinen Jazzlehrer Prof. Joerg Reiter. Ihr habt mich musikalisch sehr geprägt!



Danke Kostas für die jahrelange gute Zusammenarbeit und für Dein tolles Gitarrenspiel!

Danke Uli für Dein wunderbares Cartoon!

Danke Hans-Jörg (artist ahead) für Dein Vertrauen und Deine Unterstützung!

Danken möchte ich auch allen, die mich unterstützt und zu diesem Projekt ermutigt haben!

Mein größter Dank geht an Gott, der mir meine Begabung geschenkt hat und mir in Jesus Christus Hoffnung und Zukunftsperspektive gibt!

Michael Gundlach



DER BAR-PIANO PROFI

Stilvolle Barpiano-Techniken und ihre professionelle Umsetzung

Die Fortsetzung des Bestsellers *Die Bar-Piano Schule*. Der fortgeschrittene Klavierspieler wird hier praxisnah und auf leicht verständliche Weise in die Geheimnisse des Entertainment-Pianos eingeweiht. Anhand vieler Beispiele wird gezeigt, wie man einen Song, von einem Leadsheet ausgehend, in ein geschmackvolles Klavierarrangement im typischen Barpiano-Stil verwandelt. Harmoniefolgen, Fill-Spiel, Modulation, Terzenspiel, Intros und Endings sowie die Funktionen der linken und rechten Hand werden ausführlich behandelt. Alle Übungen und Beispiele werden transponiert in allen Tonarten in einer 135 Seiten großen PDF-Datei mitgeliefert.

Michael Gundlach
A4-Buch inkl. CD, 160 Seiten
 ISBN 978-3-86642-022-9
EUR 24,95



DIE SCHULE FÜR BLUES-PIANO

Der einfachste Weg zur perfekten Blues-Improvisation!

Blues-Improvisation vom Allerfeinsten und ihre Anwendung in allen gängigen Musikstilen. Das möchte jeder Pianist können, um für den großen Auftritt und jede Jam-Session gerüstet zu sein. Schneller, leichter und vor allem erfolgreicher dieses Ziel erreichen - mit dieser Schule hat jeder die Chance. Ein Buch mit vielen leicht verständlichen Beispielen und effektiven Übungen. Die beiden fantastisch klingenden CDs wurden von einer echten Band, in verschiedenen Musikstilen, eingespielt und bieten ein einzigartiges Mitspielvergnügen. Hier werden die Geheimnisse der Blues-Improvisation gelüftet und man hat die Möglichkeit in den inneren Kreis der Bluesprofis einzutreten.

Michael Gundlach
A4-Buch inkl. 2 CDs, 164 Seiten
 ISBN 978-3-86642-048-9
EUR 19,95



BOOGIE WOOGIE STARTER

Der leichte Einstieg zur Boogie- & Blues-Improvisation

Ein Lehrwerk, das in die Grundlagen des Boogie Woogie-Spiels und der damit verbundenen Blues-Improvisation einführt. Gezeigt wird, neben den typischen Bass-Figuren der linken Hand, wie einfach es sein kann, mit nur drei Tönen in der rechten Hand, einen eigenen Boogie-Song zu improvisieren. Darauf aufbauend wird die Improvisation mit vier oder fünf Tönen erläutert. Für die zwölf Spielstücke dieser Klavierschule wurden professionelle Band-Playbacks in zwei Versionen erstellt: mit Klavier als Hörbeispiel, und als Playalong zum Mitspielen. So kann das Solopiano und auch das Spiel mit einer richtigen Band geübt werden.

Michael Gundlach
A4-Buch inkl. CD, 96 Seiten
 ISBN 978-3-86642-013-7
EUR 22,95



WALKING BASS FOR PIANO

Konzeption zum kreativen Walking Bass-Spiel

Die beliebte Spielweise des „Walking Bass“, welche normalerweise vom Bassisten einer Band umgesetzt wird, lässt sich hervorragend auf das Klavier übertragen. Viele Pianisten tun sich allerdings sehr schwer damit, und finden oftmals nicht den richtigen Zugang in die Materie. Zudem gibt es kaum Lehrmaterial, das sich ausschließlich diesem Thema widmet. Die vorliegende Konzeption ist die erste ihrer Art und ein Muss für jeden Pianisten, der die sehr beliebte Spielweise des „Walking Bass“ lernen und kreativ umsetzen möchte.

Michael Gundlach
A4-Buch inkl. Download, 144 Seiten
 ISBN 978-3-86642-027-4
EUR 24,95





MICHAEL GUNDLACH, geboren 1963. Pianist, Keyboarder, Komponist, Arrangeur und Musikpädagoge. Studium an der Musikhochschule Mannheim. Pianist und Keyboarder im Landesjugendjazz-Orchester, bei den Musicals „Tommy“ und „Miss Saigon“. Zahlreiche Engagements in vielen Pop-, Rock- und Soul-Bands. Auftritte bei Festivals wie „Rock am Ring“ oder das „Jazzfestival Frankfurt“. Tourneen im In- und Ausland sowie Rundfunk- und Fernsehproduktionen. Dozent vieler Klavierworkshops.

Schritt für Schritt vermittelt diese Schule die wichtigsten musikalischen Grundlagen des Solospiels und der Begleitung nach Akkordsymbolen. Mit einfachen Übungen gelingt es in kürzester Zeit, fast jeden beliebigen Popsong vom Intro bis zum Ending zu spielen oder zu begleiten. Für Einsteiger und Fortgeschrittene.

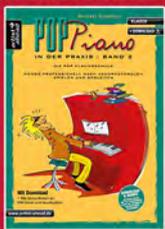
DOWNLOAD- UND BONUS-MATERIAL

Unter www.artist-ahead-download.de stehen Ihnen 96 Audio-Tracks mit insgesamt 180 Hörbeispielen sowie alle Übungen und Notenbeispiele (transponiert in allen Tonarten in einer 440 Seiten großen PDF-Datei) zum Download zur Verfügung. Eine Audio-CD mit allen Titeln zu diesem Buch ist in unserem Onlineshop unter www.artist-ahead.de erhältlich.

INHALT

Grundlagen der Begleitung und des Solospiels nach Akkordsymbolen • Sechs Möglichkeiten der Akkordvariation • Bassfiguren • Bassfiguren komplettiert mit rechter Hand • Typische Intros und Endings der Popmusik • Stile der Popmusik (Pop, Rock, Boogie Woogie, Ragtime, Country, Walzer, Beguine, Folklore, Slowrock, Bossa Nova, Samba) • Harmonielehre im Schnelldurchgang • Bedeutung der Akkordsymbole Akkordtabellen • Komplett Piano-Arrangements von 10 Songs in 33 Versionen ...

Weitere Notenausgaben für Klavier von Michael Gundlach ...



POP-PIANO IN DER PRAXIS - Bd. 2
Songs professionell nach Akkordsymbolen spielen und begleiten
A4-Buch inkl. Download, 148 S.
Michael Gundlach
ISBN 978-3-86642-016-8



DIE BAR-PIANO SCHULE
Techniken des stillvollen Entertainment-Pianos
A4-Buch inkl. Download, 148 S.
Michael Gundlach
ISBN 978-3-86642-011-3



ROCK- & POP-PIANO
Klavier-Improvisation leicht gemacht.
Für Anfänger & Fortgeschrittene
A4-Buch inkl. CD, 120 S.
Michael Gundlach
ISBN 978-3-86642-084-7



FLINKE FINGER
Das neue Fingertraining für Pop-/Rockpianisten und Keyboarder
A4-Buch inkl. Download, 176 S.
Michael Gundlach
ISBN 978-3-86642-023-6



EMOTIONAL PIANO BALLADS
Bezaubernd-schöne, leicht spielbare Klavierballaden
A4-Buch inkl. Download, 56 S.
Michael Gundlach
ISBN 978-3-86642-091-5

